

IHK TISCHRUNDEN: MEHR IST MANCHMAL DOCH MEHR

Kürzlich haben wir gerätselt, wie alt eigentlich unsere älteste IHK Tischrunde ist. Nach Telefonaten mit ehemaligen Kollegen und allerlei Recherchen konnten wir die Sitzungen der Tischrunde Speyer fast 80 Jahre weit zurückverfolgen – ziemlich lange, wie wir finden.



Von unserer Autorin
Sabine Fuchs-Hilbrich

Offensichtlich gab es also schon immer einen Bedarf, dass sich Unternehmerinnen und Unternehmer in einer Region oder an einem gemeinsamen Standort untereinander austauschen und vernetzen. Weitere Tischrunden kamen hinzu und wuchsen zum Teil beachtlich, wie etwa die in der Südwestpfalz. Ludwigshafen ging an den Start, dann die Nordwest- und die Südpfalz. In diesem Jahr haben die IHK Tischrunden noch mehr Dynamik bekommen: Im Mai hat sich die IHK Tischrunde Neustadt gegründet, im September die IHK Tischrunde Frankenthal und im Dezember gibt die IHK Tischrunde Mittelhaardt ihr Debut.

Warum organisiert die IHK Pfalz solche regionalen Netzwerke? Um eine aktive Gemeinschaft engagierter Unternehmerinnen und Unternehmer aller Branchen zu formen, die mit kommunalen Spitzenpolitikern spricht, aber parteipolitisch neutral ist. So zeigen die Unternehmen zusammen mit der IHK Präsenz und setzen sich gemeinsam für ihren Standort ein. Sie wissen schließlich am besten, wo der Schuh die Wirtschaft drückt und welche Themen wichtig sind. So bestimmen die Tischrunden umgekehrt auch mit, wofür die IHK Pfalz sich einsetzt. Und das muss nicht überall gleich sein.

EINHEITLICHKEIT UND VIELFALT – BEI DEN IHK TISCHRUNDEN KEIN WIDERSPRUCH

Bei so viel Dynamik und Wachstum war es an der Zeit, das mittlerweile mehr als zehn Jahre alte Logo der IHK Tischrunden aufzufrischen und einen einheitlichen Markenauftritt zu gewährleisten. Schließlich sollen die Tischrunden auch auf die Marke IHK Pfalz einzahlen. Beim



Tischrunde Neustadt



Tischrunde Südpfalz



Tischrunde Frankenthal

Pitch haben uns die Gewinnerinnen mit ihrem Ansatz überzeugt, Vielfalt in der Einheitlichkeit zu realisieren. Die Agentur and.kommunikationsdesign aus Ludwigshafen hat Logos entworfen, bei denen die Form identisch, die Farbgebung jedoch unterschiedlich ist. Denn auch inhaltlich sind alle IHK Tischrunden generell gleich aufgebaut und haben die gleiche Funktion. Gleichzeitig betont das Logo die Regionalität und Individualität jeder einzelnen Tischrunde. Dazu wird eine passende, bereits genutzte Farbe der jeweiligen Stadt oder Region verwendet – zum Beispiel aus Wappen, Stadtfarben, Logos u.ä. So wird eine klare Verbindung zum jeweiligen Standort hergestellt.

UND KONKRET?

Die IHK Tischrunden treffen sich mindestens zweimal im Jahr, meist bei einem Mitgliedsunternehmen. Sie bilden eine starke Austauschplattform zur Kommunikation und Kooperation. Die Teilnehmenden erwarten wertvolle Hintergrundinformationen, zum Beispiel zu wirtschaftlichen und kommunalen Entwicklungen. Doch im Vordergrund stehen die Diskussion und der konstruktive Dialog. Die Themen? Alles, was die Wirtschaft in der jeweiligen Region gerade bewegt.

Egal, wie alt oder jung eine IHK Tischrunde ist – wichtig sind die lebendigen Netzwerke, die genauso vielfältig sind wie die IHK-Mitgliedsunternehmen. >>



Jede Tischrunde hat eine/n IHK-Koordinator/in, an die sich Interessierte gern wenden können.

Alle Infos unter:

ihk.de/pfalz/tischrunden

